

Die Albert-Ludwigs-Universität, ihre
Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen
und die Geographie in Freiburg
trauern um

Prof. em. Dr. Dr. h.c. Walther Manshard,

der am 22.03.2023 im Alter von 99 Jahren verstorben ist.

Die Universität trauert um den am 22.3.2023 im Alter von 99 Jahren
verstorbenen Prof. em. Dr. Dr. h.c. Walther Manshard, Fakultät für Umwelt und
Natürliche Ressourcen

Professor Manshard war von 1973 bis zu seiner Emeritierung im Jahr 1989
Lehrstuhlinhaber und Direktor des Instituts für Kulturgeographie, 1981/82 Dekan
der damaligen Geowissenschaftlichen Fakultät, langjähriger Generalsekretär der
Internationalen Geographie-Union und von 1977 bis 1980 Vizerektor der
Universität der Vereinten Nationen in Tokyo.

Die beeindruckend international ausgerichtete Karriere des gebürtigen
Hamburgers begann 1950 mit einem Forschungsstipendium des British Council
für ein Studium in Southampton/England. Danach führte ihn seine empirische
Forschung nach Ghana, wo er zwischen 1951 und 1960 über die tropische
Agrarwirtschaft arbeitete; die dortige Universität Accra-Legon verlieh ihm 1991
die Ehrendoktorwürde. Nach Abschluss seiner Habilitation an der Universität zu
Köln (1959) wurde Manshard zunächst Professor in Gießen und war von 1970
bis 1973 als Leiter des „Department of Environmental Sciences“ der UNESCO in
Paris beschäftigt. Daraufhin folgte er 1973 dem Ruf an die Albert-Ludwigs-
Universität. Hier entwickelte er seine Arbeiten zur Geographie der Tropen und
der Geographischen Entwicklungsforschung weiter und etablierte Themen in der
Freiburger Geographie, die bis heute die Debatten des Faches prägen. Dazu
gehören insbesondere die Herausforderungen des globalen Wandels wie
Ressourcenverknappung, Bevölkerungswachstum, Ernährungssicherung und
Klimawandel.

Mit seinem wissenschaftlichen Agenda-Setting prägte Manshard
Forschungsarbeiten, die weit über die Universität Freiburg hinausreichen. Denn
sein besonderes Engagement galt internationalen Organisationen und Gremien.
So übernahm er beispielsweise eine führende Rolle beim Aufbau des viel
beachteten internationalen Forschungsprogramms „Man and the Biosphere“.

Die Universität Freiburg, ihre Fakultät für Umwelt und Natürliche Ressourcen
und die Freiburger Geographie werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.